



26. 10. Tag der offenen Tür.

10 bis 17 Uhr, Landhaus

Das ist die Euregio!

Von der Gesundheitsstraße über den klimafitten Bergwald bis hin zum EuregioFamilyPass: Auch Sie profitieren direkt von der Euregio Tirol-Südtirol-Trentino!

■ Seiten 4 bis 7

Herzlich willkommen!

Nutzen Sie die Gelegenheit, die Mitglieder der Landesregierung, des Landtags und der Landtagsklubs persönlich kennenzulernen.

■ Seiten 8 und 17

Familienprogramm

Spiel- und Quizstationen laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein. Freuen Sie sich auf Kasperl & Truffaldino sowie zwei Bluatschink-Konzerte.

■ Seite 9

Erster Stopp: Infostand

Erste Orientierung, Tickets zu Führungen, Fragen oder Anliegen: Die MitarbeiterInnen des Infostands, Foyer Erdgeschoss, stehen Ihnen gerne zur Verfügung. Übrigens: Wenn Sie mit einem VVT-Einzelticket angereist sind, können Sie dort Ihr Ticket stempeln lassen bzw. die Rückfahrt digital aktivieren, sodass Sie kostenlos zurückfahren. Ebenfalls dort zu finden: Einwurf-Boxen für das Tag-der-offenen-Tür-Gewinnspiel und das Öffi-Gewinnspiel.

Gratis-Shuttlebus



Statt von „A nach B“ heißt es beim Tag der offenen Tür vom Landhaus zum Tirol Panorama, zum Zeughaus bis zum Flughafen. Es stehen ganztägig kostenlose Shuttlebusse bereit! Auch die Tiroler Landesmuseen und der Flughafen Innsbruck veranstalten am 26. Oktober den bereits traditionellen Tag der offenen Tür. Bei freiem Eintritt können das Museum im Zeughaus, das Tiroler Volkskunstmuseum, die Hofkirche, das Kaiserschützenmuseum, das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum sowie das Flughafenfest besucht werden.

Zum Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum: Haltestelle Triumphpforte (Sonderfahrt) Halbstündlich von 10.30 bis 16 Uhr, retour zum Landhausplatz von 12 bis 17 Uhr im Halbstundentakt

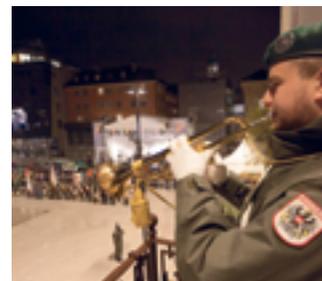
Zum Zeughaus: Haltestelle Bozner Platz (Sonderfahrt) Halbstündlich von 10.30 bis 16 Uhr, retour zum Landhausplatz von 12 bis 17 Uhr im Halbstundentakt

Zum Flughafen: Shuttle zwischen Hauptbahnhof und Flughafen (SH3) inkl. der Haltestelle Triumphpforte

Abfahrt Hauptbahnhof zwischen 9.32 Uhr und 16.02 Uhr alle 10 bis 15 Minuten

Abfahrt Flughafen zwischen 10.01 Uhr und 17.29 Uhr alle 10 bis 15 Minuten

IMPRESSUM Informationsmagazin der Tiroler Landesregierung / Auflage: 255.000 Stück MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER: Land Tirol. CHEFREDAKTION: Florian Kurzthaler. REDAKTIONELLE KOORDINATION: Alexandra Sidon. REDAKTION: Hannah Dominik, Mara Dorfmann, Anna Krepper, Lea Knabl, Katrin Pfäuser, Ida Pichler, Konrad Pölzl, Maximilian Oswald, Clemens Neuner, Simon Reiter, Bettina Sax. KONTAKT: Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Landhaus 1, 6020 Innsbruck, Tel.: 0043-(0)512/508-1902, E-Mail: landeszeitung@tirol.gv.at. TITELBILD: Land Tirol/Simon Rainer. GRAFIK: Nina Rippl. DRUCK: Intergraphik GmbH. OFFENLEGUNG GEMÄSS § 25 MEDIENGESETZ: Medieninhaber: Land Tirol. ERKLÄRUNG ÜBER DIE GRUNDLEGENDE RICHTUNG: Information der BürgerInnen über die Arbeit der Landesregierung, der Landesverwaltung und des Landtags.



Zapfenstreich

Eine Tradition, die immer wieder beeindruckt: Am Vorabend des Nationalfeiertags, am Samstag den 25. Oktober, 19 Uhr, findet der Große Österreichische Zapfenstreich statt. Der alljährliche Festakt erinnert an die Beschlussfassung der Österreichischen Neutralität am 26. Oktober 1955.

Begleitet wird der Zapfenstreich heuer von der Militärmusik Tirol, der Musikkapelle Kirchdorf-Erpfendorf, der sechsten Gebirgsbrigade als Ehrenkompanie des Österreichischen Bundesheers, der Ehrenkompanie Kirchdorf sowie Abordnungen der Tiroler Traditionsverbände und dem Offizierskurs des Bundes der Tiroler Schützenkompanien. Der Festakt am Landhausplatz beginnt um 19 Uhr – Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Zeremonie kann übrigens auch auf den Online-Kanälen des Landes live mitverfolgt werden:

[facebook.com/unserlandtirol](https://www.facebook.com/unserlandtirol)

[youtube.com/unserlandtirol](https://www.youtube.com/unserlandtirol)

[tirol.gv.at](https://www.tirol.gv.at)

Landeshauptmann Anton Mattle und Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann zum Tag der offenen Tür:

Wenn ich BesucherIn wäre, dann würde ich ...

... mit meiner Familie das Landhaus erkunden, mit meinen Enkeln die Blaulichtorganisationen bestaunen und gemütlich das Programm genießen.

... die Möglichkeit nutzen, um mich mit Politikerinnen und Politikern auszutauschen und den schönen Landtagssitzungssaal zu besichtigen.

Meine persönlichen Tag-der-offenen-Tür-Highlights sind ...

... die unzähligen interessierten Besucherinnen und Besucher in meinem Büro. Ich freue mich darauf, auch heuer viele Tirolerinnen und Tiroler aus allen Bezirken begrüßen zu dürfen.

... Begegnungen mit ganz jungen Besucherinnen und Besuchern – die zeigen, wie neugierig und kritisch die nächste Generation ist.

Ich lade herzlich zum Tag der offenen Tür 2025 ein ...

... und wünsche allen Besucherinnen und Besuchern einen unterhaltsamen Tag. Es gibt Vieles zu entdecken – von Serviceangeboten bis hin zu musikalischen Highlights.

... weil das Landhaus nicht nur ein Gebäude, sondern unser aller Haus der Demokratie ist. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Landeshauptmann
Anton Mattle

Ihre Landtagspräsidentin
Sonja Ledl-Rossmann



Hereinspaziert!

Die Euregio stellt sich vor.

Auch Sie profitieren von der Euregio Tirol-Südtirol-Trentino! Wie? Das erfahren Sie beim Tag der offenen Tür 2025. Die Euregio begleitet Sie heuer bei Ihrem Streifzug durch den großen Saal, am Landhausplatz und im Meraner Innenhof.

Die MitarbeiterInnen des Landes sowie die jeweiligen Projektteams freuen sich auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne Rede und Antwort.

In diesem Sinne:

Herzlich willkommen!



**Großer Saal,
Erdgeschoss,
im Landhaus 1**

Sicher im Winter mit dem Euregio-Lawinenreport

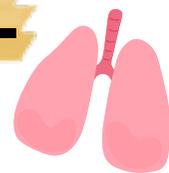
Knapp sechs Millionen Aufrufe in der vergangenen Saison: Für Outdoor-Begeisterte ist der Euregio-Lawinenreport eine unverzichtbare Informationsplattform. Wie entstehen die täglichen Lawinenprognosen?

Vor Ort können Sie mit den Verantwortlichen sprechen und mehr über die Arbeit des Lawinenwarndienstes erfahren. Außerdem können Sie die Suche nach Verschütteten nach einem Lawinenabgang quasi hautnah über eine VR-Brille üben.

Meraner Innenhof

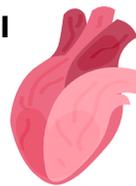


Euregio-Gesundheitsstraße



Begehbare Modelle menschlicher Organe – Ohr, Lunge, Darm und Prostata – gibt es bei der Gesundheitsstraße zu entdecken. FachärztInnen und Selbsthilfegruppen stehen für Auskünfte und Beratungsgespräche zur Verfügung.

Großer Saal



weiter
sehen



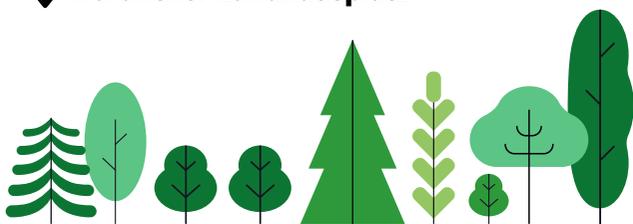
guardare
oltre



Klimafitter Bergwald

Künstliche Intelligenz für den Waldbau der Zukunft: KI, Drohnen und Roboter sollen beim Wiederaufbau klimafitter Bergwälder helfen. Ziel: Gefahren früh erkennen, gezielt aufforsten und den Wald der Zukunft nachhaltig sichern.

nördlicher Landhausplatz



„weiter sehen“

... können Sie beim Euregio-Museumsjahr. 35 Museen in Tirol, Südtirol und Trentino beleuchten in Ausstellungen und Projekten gesellschaftliche Umbrüche von 1525 bis heute. Im Fokus: Gerechtigkeit, Widerstand und die Frage nach einem guten Leben für alle.

Was hat Michael Gaismair damit zu tun und welche Bedeutung hat sein Wirken für die heutige Gesellschaft?

Galerie, Großer Saal, Eingang über den ersten Stock, Raum A188

Nicht mehr lange bis **Weihnachten**

... und wir haben bereits ein Geschenk für Sie: den druckfrischen Euregio-Kalender 2026! Der Euregio-Kalender feiert mit dieser Ausgabe sein 10-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums wird am Tag der offenen Tür die Euregio-Kalender-Wanderausstellung mit Fotos der letzten zehn Jahre präsentiert. Darüber hinaus gibt es Informationen aus erster Hand zu aktuellen Euregio-Projekten in Tirol, Südtirol und Trentino.

📍 **Euregio-Info-Stand, nördlicher Landhausplatz**

Fit mach mit: **In die Pedale treten!**

Auf Rennrädern (Rollen) können Sie Ihre Fitness testen und Einblicke in die Tour of the Alps gewinnen! Das Radrennen führt quer durch alle drei Alpenländer.

📍 **nördlicher Landhausplatz**



Darf's ein **Kaffee** sein?

Im europacafé laden wir Sie ein, bei einer Tasse Kaffee zu Europa-Themen ins Gespräch zu kommen – oder einfach zu entspannen und die Seele baumeln zu lassen.

📍 **Meraner Innenhof**



Eine Karte, drei Länder, **viele Vergünstigungen**

Mit dem Tiroler Familienpass, der gleichzeitig EuregioFamilyPass ist, erhalten Familien über 1.000 Vorteile in der Euregio Tirol-Südtirol-Trentino – von Freizeit über Mobilität und Kultur bis hin zu Bildung, Shopping und mehr. So wird die gesamte Euregio zum Erlebnis für Groß und Klein.

📍 **südlicher Landhausplatz**



Euregio-Infopoint

Die digitale, interaktive und grenzüberschreitende Ausstellung im Euregio-Infopoint Innsbruck lädt zum Mitmachen und Staunen ein. Die Euregio kann in all ihrer Vielfalt entdeckt werden – von Geschichte, Religion und Gletscherentwicklung bis hin zu Radsport und Lawinenkunde.

**Euregio-Infopoint,
Wilhelm-Greil-Straße 17
(gegenüber vom Landhausplatz)**



Der Preis: eine Bronzeskulptur des ladinischen Künstlers Lois Anvidalfarei.

So wird in der Euregio gebaut!

Am 6. Oktober wurde der Euregio-Baukulturpreis erstmals vergeben und zwar an Studio Lois (Tirol), Lukas Mays (Südtirol) und Campomarzio (Trient).

Mit dem Euregio-Baukulturpreis, initiiert von Alt-Landeshauptmann Wendelin Weingartner, werden Projekte vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet, die durch ihren vorbildlichen, sensiblen und zukunftsweisenden Umgang mit Baukultur und Umgebung überzeugen.

Saalerweiterung Nord, Erdgeschoss

Euregio macht Schule

Mit dem Projekt „Euregio macht Schule“ erarbeiten Klassen zentrale Themen der Euregio und setzen diese kreativ um. Über die Euregio-Schulpartnerschaften werden Kooperationen zwischen Schulen aus den drei Landesteilen anerkannt und ausgezeichnet.

Darüber hinaus organisiert die Euregio altersgerechte Workshops, Führungen und Informationsangebote – entweder im Euregio-Infopoint oder direkt in den Schulen.

Großer Saal, Erdgeschoss

Und das ist noch lange nicht alles!

Meet & Greet



LH
Anton Mattle

Wann: 10.30 bis 12 Uhr
und 14 bis 16 Uhr
Wo: 1. Stock, B112



LHStv
Philip Wohlgemuth

Wann: 10.30 bis 12 Uhr
und 14 bis 16 Uhr
Wo: 1. Stock, B104



LHStv
Josef Geisler

Wann: 11 bis 12 Uhr
und 14 bis 15 Uhr
Wo: 2. Stock, B203



LR
Mario Gerber

Wann: 10.30 bis 12 Uhr
und 14 bis 16 Uhr
Wo: 1. Stock, B122



LRⁱⁿ
Cornelia Hagele

Wann: 11 bis 12 Uhr
und 13 bis 17 Uhr
Wo: 2. Stock, A204



LRⁱⁿ
Astrid Mair

Wann: 10 bis 11 Uhr
Wo: 3. Stock, A307

Herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – sei es in unseren Büros oder auf dem Veranstaltungsgelände. Nutzen Sie die Gelegenheit, um persönlich mit uns ins Gespräch zu kommen und einen Einblick in unsere Arbeit zu erhalten!

Während der in den Kästchen angegebenen Uhrzeiten erreichen Sie die Regierungsmitglieder direkt in ihren Büros.



LRⁱⁿ
Eva Pawlata

Wann: 10.30 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 15 Uhr
Wo: 3. Stock, A327



LR
René Zumtobel

Wann: 10.30 bis 13.30 Uhr
Wo: 3. Stock, A314



15 Uhr 

Das Euregio-Puppenspiel mit Kasperl und Truffaldino sorgt mit spannenden Abenteuern auf der großen Bühne am Landhausplatz für beste Unterhaltung.



13.40 bis 14.25 Uhr 
15.50 bis 16.35 Uhr 

Heuer auf der großen Bühne am Landhausplatz: Bluatschink begeistert Klein und Groß mit seinen Mitmachkonzerten. Mitsingen und Mitklatschen erwünscht!

Freuen Sie sich auf:

eine ÖAMTC-Hüpfburg, einen Kletterturm der Bergrettung, die Kinder- und Jugendanwaltschaft (KIJA) mit spannenden Infos zu Kinderrechten inklusive interaktivem Quiz und Mitmachaktionen für Kinder, Jugendliche und Familien, Infos zum EuregioFamily-Pass und vieles mehr!

Spiel und Spaß für die ganze Familie

Und damit es zwischen den Auftritten nicht langweilig wird: Von 10 bis 17 Uhr laden Kreativ- und Bewegungsstationen im Kinderzelt am Landhausplatz zum Mitmachen ein. Ob Schminken, Basteln, Spielen oder Ausprobieren – Action und Spaß sind garantiert.

Beratung, Service und vieles mehr!

Von der FörderTour über digitale Services bis hin zum mobilen Pass- und Führerscheinamt: Im Festsaal (1. Stock, Landhaus) können sich die BesucherInnen beim Tag der offenen Tür über die Service- und Beratungsleistungen des Landes informieren.

FörderTour des Landes macht Halt beim Tag der offenen Tür

Ob Schulkostenbeihilfe, Mindestsicherung, Wohnbauförderung oder Förderungen im Bereich Pflege und Bildung: Bei der FörderTour beraten FachexpertInnen des Landes und der Bezirkshauptmannschaften kostenlos und ohne Termin zu Förderungen in unterschiedlichen Bereichen.

Noch bis Dezember macht die FörderTour Halt in allen Tiroler Bezirken – beim Tag der offenen Tür auch im Innsbrucker Landhaus. Interessierte können sich zu den verschiedenen Förderungen des Landes beraten lassen und bei Bedarf direkt vor Ort einen Antrag stellen.

Abteilung Soziales

- Mindestsicherung
- Unterstützung in existenzbedrohlichen Notlagen
- Unterstützung für Kriegsopfer und Menschen mit Behinderungen

Abteilung Gesellschaft und Arbeit

- Arbeitsmarktförderungen
- Generationenförderungen
- Integrationsförderungen
- Jugendförderungen

Abteilung Wohnbauförderung

- Unterstützungen bei Sanierung
- Unterstützung bei Errichtung/ Ersterwerb eines Wohnobjekts
- Unterstützungen beim Erwerb einer gebrauchten Wohnung
- Mietzins- und Wohnbeihilfe

Abteilung Inklusion und Kinder- und Jugendhilfe

- Förderungen für Menschen mit Behinderungen

Abteilung Pflege

- Unterstützungen bei alters- und pflegebedingten Umbaumaßnahmen
- Mobile Pflege
- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Abteilung Elementarbildung und allgemeines Bildungswesen

- Förderungen für Kinderkrippen, Kindergärten, Horte und Tageseltern
- Förderung der Mittags- und Ferienbetreuung
- Weitere Förderungen im schulischen Bereich



Alle Informationen zur FörderTour sowie die Termine in Ihrem Bezirk finden Sie unter:
[tirol.gv.at/foerdertour](https://www.tirol.gv.at/foerdertour)

Höchste Zeit für einen neuen Pass, Führerschein oder Personalausweis?

Holen Sie sich Ihren neuen Ausweis beim Tag der offenen Tür! Wo? Beim mobilen Pass- und Führerscheinausschuss der BH Innsbruck im Festsaal. Dort steht auch eine Fotobox zur Verfügung.

Fotos können kostenlos und direkt vor Ort erstellt werden.

Für einen neuen Ausweis benötigen Sie:

Reisepass

- alter Reisepass
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Kosten: 112 Euro

Personalausweis

- alter Personalausweis
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Kosten: 91 Euro

Führerschein

- alter Führerschein
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Kosten: 73 Euro

Kinderreisepass

- alter Reisepass oder Original-Geburtsurkunde und Original-Staatsbürgerschaftsnachweis
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Anwesenheit des obsorgeberechtigten Elternteiles erforderlich!
- Kosten: 44 Euro

Jugendpersonalausweis

- alter Personalausweis, Reisepass oder Original-Geburtsurkunde und Original-Staatsbürgerschaftsnachweis
- Passfoto (nicht älter als sechs Monate und den EU-Passkriterien entsprechend)
- Anwesenheit des obsorgeberechtigten Elternteiles erforderlich!
- Kosten: 39 Euro

Bitte beachten:
Nur Kartenzahlung möglich!

Digitale Services

Beim Stand des Sachgebiets Digitalisierung und E-Government können Sie sich zu verschiedenen digitalen Services beraten lassen – von ID Austria und eAusweise über die elektronische Zustellung (Mein Postkorb) bis hin zur digitalen Kommunikation mit der Verwaltung. Die MitarbeiterInnen helfen Ihnen auch gerne bei der Aktivierung der ID Austria.



Sich digital ausweisen, digital unterschreiben oder Behördengänge digital erledigen: Das und mehr ist mit der ID Austria möglich. Sie ist der digitale Identitätsnachweis und damit Schlüssel zu sicheren digitalen Services – und das ganz bequem, ortsunabhängig und rund um die Uhr.

„eAusweise“

Mit der App „eAusweise“ können NutzerInnen diverse amtliche Ausweise – z. B. Führerschein, den digitalen Altersnachweis oder Zulassungen für Fahrzeuge – auf das Smartphone laden und einfach und unkompliziert digital vorweisen. Um die App nutzen zu können, braucht man die ID Austria.

„eZustellung“ (Mein Postkorb)

Die elektronische Zustellung (eZustellung) bietet BürgerInnen, Unternehmen und Vereinen die Möglichkeit, behördliche Schreiben – z. B. Bescheide oder Ladungen – unkompliziert und sicher im elektronischen Postfach („Mein Postkorb“) digital zu empfangen.

Alle Informationen zu den digitalen Services finden Sie unter:
[tirol.gv.at/digitalintiro1](https://www.tirol.gv.at/digitalintiro1)

Musik, (R)Adrenalin und ein Hauch Melancholie

Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm erwartet BesucherInnen beim Tag der offenen Tür 2025 am Landhausplatz. Von traditioneller Blasmusik über atemberaubende Bike-Stunts bis hin zum großen Pop-Highlight mit dem Auftritt des gefeierten österreichischen Stars Lemo.

Stimmungsvoller Auftakt beim Fröhschoppen

Den musikalischen Startschuss geben die Musikkapellen See im Paznaun und Gaimberg bei einem zünftigen Fröhschoppen. Mit Märschen, Polkas und mitreißenden Melodien laden Sie zum geselligen Zusammensein ein.

Höhepunkt zu Mittag: die Verleihung des Tiroler Blasmusikpreises und des Landespreises für Chöre und Vokalensembles. Das Jugendblasorchester Eben am Achensee schafft dabei den festlichen Rahmen und stellt unter Beweis, wie lebendig die Nachwuchsarbeit in Tirols Musikszene ist. Am Nachmittag wird die allseits bekannte Band Blutschink Kinderherzen höherschlagen lassen.

Nebenbei kann man spielend Gutes tun: Bei dem Glücksrad der Hypo Tirol winken tollen Preise. Ziel ist es, das „Netzwerk Tirol hilft“ und damit in Not geratene Menschen in Tirol zu unterstützen.

Action auf zwei Rädern: Stefan Eberharter live

Am Nachmittag steht der Landhausplatz unter anderem im Zeichen der spektakulären Radshow von Stefan Eberharter. Der ehemalige Bike-Trial-Europameister und Vize-Weltmeister bringt sein Können auf die große Bühne.

Lemo: Melancholie mit Wohlfühl-Garantie

„Der Himmel über Wien“, „Vielleicht der Sommer“ und viele neue Hits: Alltagsfrust und Abenteuerlust, rauchige Songzeilen und ein Künstler, der bei den Amadeus-Awards innerhalb von vier Jahren dreimal zum „Songwriter des Jahres“ gekürt wurde. Zum krönenden Abschluss des Tages gehört der Landhausplatz dem Popstar Lemo – präsentiert von der Tiroler Tageszeitung. Nach ausverkauften Konzerten im ganzen Land präsentiert er im Rahmen seiner „Lemo live 2025“-Tour nicht nur neue Songs, sondern auch eine komplett neu inszenierte Bühnenshow.

10 bis 12 Uhr

**Fröhschoppen mit den Musikkapellen
See im Paznaun und Gaimberg**

12.30 Uhr

**Verleihung des Tiroler Blasmusikpreises
und des Landespreises für Chöre und
Vokalensembles 2025**

13.40 und 15.50 Uhr

Blutschink-Konzert

15.25 Uhr

Radshow mit Stefan Eberharter

18 Uhr

Konzert von Lemo



Einsatz- kräfte hautnah erleben

Sicherheit, Rettung und Action am Landhausplatz: BesucherInnen können Tirols Einsatzorganisationen kennenlernen, Fragen stellen und Einsatzfahrzeuge besichtigen.

Rettungsdienste Tirol:

Der Samariterbund Tirol und der Malteser Hospitaldienst bieten weit mehr als Rettungs- und Krankentransportdienste. Sie engagieren sich auch in Sozialdiensten, der Katastrophenhilfe und Jugendarbeit. Informieren Sie sich!

Tiroler Bergwacht:

Die Bergwacht setzt sich unter anderem für den Schutz der Natur ein. Erfahren Sie mehr über ihre Arbeit und darüber, wie Rettungshunde die Bergwacht bei ihren Einsätzen unterstützen!

Grubenwehr Tirol:

Die Grubenwehr ist für die Rettung von Personen aus Grubenbauten, Bergwerken und mehreren hundert Stollen in Tirol zuständig. Wie das funktioniert? Das erfahren Sie beim Tag der offenen Tür 2025.

Bergrettung Tirol:

Die Bergrettung leistet Hilfe im alpinen Gelände. Beim Tag der of-



fenen Tür geben BergretterInnen Einblicke in ihre Arbeit. Für Abenteuerlustige steht ein aufblasbarer Kletterturm bereit.

Höhlenrettung Tirol:

Die Höhlenrettung rettet verletzte Personen aus Gefahrenlagen in Höhlen oder stillgelegten Bergwerken. Kinder können ihr Geschick beim Strickleitersteigen testen.

Feuerwehr Tirol:

Die Feuerwehr Tirol ist mit 356 freiwilligen sowie Betriebs- und Berufsfeuerwehren bei Bränden, Unfällen oder Hochwasser im Einsatz. Erfahren Sie mehr über die Ausrüstung und die vielfältigen Einsatzbereiche der Feuerwehren!

Wasserrettung Tirol:

Die Wasserrettung ist unter anderem für die Rettung von gefährdeten Personen in Gewässern zuständig. Auch Wissenswertes zum Themenschwerpunkt Hochwasser erhalten Sie beim Infostand der Wasserrettung.

Militärkommando Tirol:

Das Bundesheer ist in Tirol mit über 2.000 SoldatInnen vertreten und unterstützt vor allem bei Katastropheneinsätzen. Beim Tag der offenen Tür gibt es die seltene Gelegenheit, ihre Transport- und Bergfahrzeuge aus nächster Nähe zu sehen!

Polizei Tirol:

Die Polizei ist bei unterschiedlichsten Einsätzen zur Stelle. Beim Tag der offenen Tür haben Sie die Möglichkeit, mehr über Hubschrauber, Einsatzfahrzeuge und moderne Verkehrsüberwachungstechnik zu erfahren!

Sondereinheit Cobra:

Die Cobra ist eine Eliteeinheit der Polizei und spezialisiert auf Einsätze mit hohem Gefährdungsgrad. Auch heuer zeigen die Einsatzkräfte am Landhausplatz ihr Können!

Vorführung
Einsatzkommando
Cobra um 10.45
und 14.25 Uhr am
Landhausplatz

Übersichtspläne

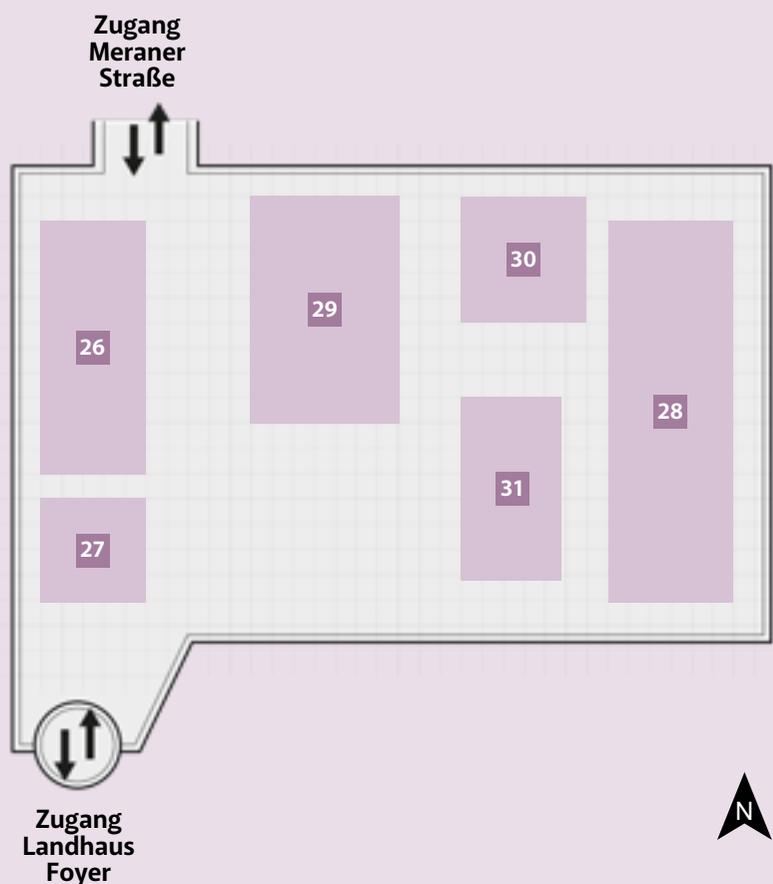


Landhausplatz

- 1 Euregio
- 2 Brenner Basistunnel
- 3 Forst
- 4 ARBÖ
- 5 Tour of the Alps
- 6 Bergwacht
- 7 Polizei
- 8 Krisen- und Gefahrenmanagement
- 9 Hypo Tirol Bank AG
- 10 Bergrettung und Kletterturm
- 11 Bio Austria
- 12 Österreichisches Bundesheer
- 13 Arbeiter-Samariter-Bund
- 14 Malteser Hospitaldienst
- 15 Euregio-Sprintchampion
- 16 Lebensraum Tirol Holding und Tiroler Behindertensportverband
- 17 Wasserrettung
- 18 Feuerwehr
- 19 ÖAMTC Tirol
- 20 Gesellschaft und Arbeit
- 21 KJA
- 22 Kinderzelt
- 23 Umwelt und Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie
- 24 Höhlenrettung
- 25 Grubenwehr

Meraner Innenhof

- 26 Virtual-Reality-Brille Lawine
- 27 europacafé
- 28 Rettungshunde Brigade
- 29 Rotes Kreuz
- 30 Hand auf's Herz
- 31 Johanniter





Hereinspaziert ins Hohe Haus!

Geschichte trifft Gegenwart und Zukunft:
Am Tag der offenen Tür lädt der Tiroler Landtag alle ein, die historischen Räumlichkeiten zu besuchen und sich dabei über die Arbeit von Tirols Landesparlament zu informieren.

Der Sitzungssaal

Barockes Schmuckstück und moderner Arbeitsplatz zugleich – die Rede ist vom Landtags-sitzungssaal. Seit knapp 300 Jahren ist er zentraler Ort der Tiroler Politik. Am 26. Oktober gibt's dort viel zu entdecken: Die LandtagsvizepräsidentInnen, Elisabeth Blanik und Dominik Mairusch, führen durch den geschichtsträchtigen Saal, erklären parlamentarische Abläufe und haben die ein oder andere Anekdote parat. Für alle, die zwischen den Führungen vorbeikommen: Hereinspaziert, in den Abgeordnetensesseln platznehmen und die vielen Details der drei Jahrhunderte alten Handwerkskunst bestaunen!

Führungen: 11, 12.30, 14 und 16 Uhr

Die Georgskapelle

Am Tag der offenen Tür lässt unser Orgelkustos Klemens Raffelsberger die Königin aller Instrumente erklingen. Außerdem gibt er im Rahmen von Spezialführungen in der Georgskapelle Einblicke in Architektur und Geschichte. Wer am 26. Oktober etwas Ruhe sucht, findet sie im spätbarocken Kirchlein zwischen diesen Fixpunkten.

Orgelkonzerte: 12 und 16.45 Uhr

Führungen: 11.45 und 15.45 Uhr

Platzsingen vom Pitztalchor (Innenhof): 13 Uhr



Die Landtagspräsidentin

Als Präsidentin leitet Sonja Ledl-Rossmann die Landtagssitzungen und vertritt das Landesparlament nach außen. Ihr Büro befindet sich gegenüber vom Sitzungssaal und kann ganzjährig besucht werden. Zwischen 10 und 13 Uhr ist die Hausherrin auch persönlich anzutreffen und freut sich auf spannende Gespräche und schöne Begegnungen!



Die Klubs

Für die Arbeit der Abgeordneten ist es essentiell, mit BürgerInnen in Kontakt zu sein. Der Tag der offenen Tür ist die ideale Gelegenheit dafür. Die Landtagsklubs von VP Tirol, FPÖ, SPÖ, Liste Fritz, Grünen und NEOS laden Interessierte zwischen 10 und 17 Uhr zum Dialog mit Abgeordneten in ihre Räumlichkeiten ein.



VP Tirol: 2. Stock – C202



FPÖ: 2. Stock – A221



SPÖ: 2. Stock – C211



Liste Fritz: 2. Stock – Foyer Landtagsdirektion



Grüne: 2. Stock – A220



NEOS: 2. Stock – A214

Landesrechnungshof, Landesvolksanwältin und Antidiskriminierungsbeauftragte

Was kann der Landesrechnungshof prüfen, wohin kann man sich mit Beschwerden über die Verwaltung wenden und wer unterstützt, wenn man von einer Behörde diskriminiert worden ist? Im Rokoko-saal – direkt hinter dem Sitzungssaal gelegen – gibt's Antworten auf diese und weitere Fragen. Dort, wo sonst die Ausschüsse tagen, freuen sich Landesrechnungshof-Direktorin Monika Aichholzer-Wurzer, Landesvolksanwältin Doris Winkler-Hofer sowie die Antidiskriminierungsbeauftragten des Landes auf den Austausch mit BesucherInnen.



LRH-Direktorin Aichholzer-Wurzer (li.) und LVAⁱⁿ Winkler-Hofer

So finden Sie uns:

- **Sitzungssaal, Landtagspräsidentin und Rokoko-saal:** 2. Stock, Trakt „Altes Landhaus“
- **Landtagsklubs:** 2. Stock, Trakt „Taxis Flügel“ und „Hauptgebäude“
- **Georgskapelle:** Innenhof Altes Landhaus

Die Türen des Tiroler Landtags sind nicht nur am 26. Oktober für Sie geöffnet. Führungen und Besuche können ganzjährig gebucht werden!

Mehr dazu unter:
[tirol.gv.at/landtag/besuch](https://www.tirol.gv.at/landtag/besuch)



Neues im Meraner Innenhof!



Im Meraner Innenhof steht heuer erstmals eine zusätzliche Ausstellungsfläche zur Verfügung – das Kinderzelt ist auf den südlichen Landhausplatz umgesiedelt. Im Innenhof des Landhauses stehen Mitmachaktionen auf dem Programm: Erste-Hilfe-Fähigkeiten können ausprobiert werden, beim europacafé steht der Austausch rund um die EU und Europa im Fokus und wer aktiv mithelfen möchte, kann sich vor Ort sogar für eine Stammzellenspende registrieren lassen und so Leben retten.

Austausch im europacafé

Spannende Diskussionen zu aktuellen Europathemen, informieren, Fragen stellen und mitreden: Das ist das europacafé. Bei einem frisch gebrühten Kaffee heißen wir Sie herzlich willkommen.



Lawinenrettung mit Virtual-Reality-Brille

Bei einem Lawinenabgang mit Verschütteten zählt jede Sekunde. Im Ernstfall gilt: Je schneller Verschüttete gefunden und gerettet werden, desto höher sind die Überlebenschancen. Das Virtual-Reality-Programm „Notfall Lawine VR“ bietet eine Alternative zu aufwändigen Übungen im Freien. Auch am Tag der offenen Tür können Interessierte mittels hochmoderner VR-Technologie eine Lawinenrettung realitätsnah miterleben.

Projekt #RESCHPEKT

Der Verein „Hand auf’s Herz“ ist auch heuer wieder mit dem Projekt #RESCHPEKT vertreten. Beim ReschpektKREISLAUF quer durch die Stationen der Rettungs- und Blaulichtorganisationen können BesucherInnen spielerisch erleben, wie viel Einsatz hinter den Institutionen steckt. Auch am Herzensdreher und beim Gewinnspiel kann man am Stand von „Hand auf’s Herz“ sein Glück versuchen.

Rettungsdienste Tirol

Das Rote Kreuz und die Johanniter zeigen wie vielfältig ihre Aufgaben sind – neben dem Rettungsdienst und Krankentransport leisten sie auch Katastrophenhilfe, bieten Erste-Hilfe-Kurse an, organisieren Blutspenden und engagieren sich in Jugendarbeit sowie Gesundheits- und Sozialdiensten.

Neben der Motorradstaffel des Roten Kreuzes sind auch SchülerInnen des Gymnasiums Sillgasse vor Ort und zeigen, wie einfach Erste Hilfe sein kann. Auch spielerisch ist einiges geboten: Die BesucherInnen können den Escape Room des Jugendrotkreuzes ausprobieren.

Österreichische Rettungshundebrigade

Die Österreichische Rettungshundebrigade ist ein Verein, der Hunde und ihre HundeführerInnen für die Vermisstensuche ausbildet. Ihre Kernkompetenz mit ihren Rettungshunden ist die Suche nach verschütteten, verletzten oder verirrten Personen bis hin zur Ersten Hilfe bei gefundenen Personen.



Beim Tag der offenen Tür als StammzellenspenderIn registrieren lassen!

Gemeinsam Blutkrebs besiegen: Wer gleich selbst etwas Gutes tun möchte, kann vor Ort einen Stammzellenabstrich machen und sich als StammzellenspenderIn registrieren lassen. Jede Registrierung erhöht die Chance, Betroffenen mit Blutkrebs eine lebensrettende Behandlung zu ermöglichen.



Mamas und Papas aufgepasst: Haben Sie schon von FRIDA gehört?

FRIDA ist die neue digitale Plattform des Landes, über die Familien ihren Bedarf für einen Kinderbildungs- und -betreuungsplatz einmelden. Das heißt:

Bisher: Formular in Papierform ausfüllen und bei Gemeinde oder Einrichtungen während der Öffnungszeiten abgeben.

Neu: tirol.gv.at/frida aufrufen (ab 1. Dezember) und Bedarf digital und unkompliziert von zu Hause aus einmelden.

Warum gibt es FRIDA?

Die Tiroler Landesregierung setzt das Recht auf die Vermittlung eines Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsplatzes um. Allen Kindern ab dem zweiten Geburtstag soll ein Platz in einer Kinderkrippe, Kindergarten oder Hort vermittelt werden, wenn er gebraucht wird. Dafür braucht

es auch eine gute Organisation. Die Anmeldungen werden über FRIDA gesammelt. Dann werden die Betreuungsplätze bestmöglich wohnortnah von den zuständigen Gemeinden zugeteilt.

Sollte ein Kind in der gewünschten Einrichtung keinen Platz bekommen, unterstützen KoordinatorInnen dabei, einen Platz in der Nähe des Wohnortes oder des Arbeitsplatzes zu vermitteln.

Was ist der Vorteil von FRIDA?

FRIDA ist der nächste Schritt zu einer guten Kinderbildung und Kinderbetreuung. FRIDA erleichtert die formale Anmeldung und die Datenerhebung. FRIDA ermöglicht eine faire und transparente Vermittlung. Dann bleibt mehr Zeit für das persönliche Gespräch mit den Einrichtungen.

FRIDA braucht die ID Austria!

Damit Sie FRIDA nutzen können, brauchen Sie die ID Austria. MitarbeiterInnen des Landes unterstützen Sie am Tag der offenen Tür beim Einrichten Ihrer ID Austria und stehen für Fragen gerne zur Verfügung! Mehr Infos dazu auf Seite 11.

Für wen ist FRIDA?

Ob ein Platz in der Kinderkrippe, im Kindergarten oder im Hort: FRIDA ist für alle Kinder, die **erstmalig** einen Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsplatz in Anspruch nehmen möchten bzw. in eine andere Einrichtung **wechseln**. Wenn ein Kind bereits eine Einrichtung besucht oder bei einer (privaten) Einrichtung aufgenommen wurde, werden die Daten automatisch übertragen und es bedarf keiner zusätzlichen Anmeldung über FRIDA.

Anmeldung startet am 1. Dezember 2025

Ihr Kind braucht im Betreuungsjahr 2026/27 einen Kinderbildungs- und -betreuungsplatz?

Die Anmeldeplattform ist von **1. Dezember 2025 bis 31. Jänner 2026** für Sie verfügbar. Melden Sie ihr Kind an!

Tipp: Nutzen Sie den Tag der offenen Tür im Landhaus, um sich über die **ID AUSTRIA** zu informieren!

Weitere Informationen:
tirol.gv.at/frida

FRIDA braucht die ID AUSTRIA!
Mehr dazu auf Seite 11.



Ein Tag für alle – nachhaltig und bewusst

Auch heuer findet der Tag der offenen Tür im Landhaus als umweltfreundliches Green Event statt. Das heißt unter anderem: Mehrwegbecher, Bio-Speisen und Getränke aus der Region, Müll vermeiden und richtig trennen. Vom klimafreundlichen Hin- und Rückweg bis zum regionalen Essen – das Land Tirol unternimmt viele Schritte, um dieses Großereignis so nachhaltig wie möglich zu gestalten.

Einer der wichtigsten Faktoren in Sachen Nachhaltigkeit ist die Anreise: Ob mit Bus, Bahn, dem Fahrrad oder zu Fuß – es gibt viele klimafreundliche Wege, um zum Tag der offenen Tür zu kommen. Ein Green Event wird erst so richtig nachhaltig, wenn die BesucherInnen mit-helfen: Wer mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreist, leistet

einen wichtigen Beitrag – und kann zudem tolle Preise gewinnen (Details in der Infobox).

Auch kulinarisch überzeugt die Veranstaltung: Die „ARGE Bio“-Catering, ein Netzwerk aus Tiroler „BIO AUSTRIA“-Betrieben, bietet Speisen aus hochwertigen regionalen Bio-Produkten an. Egal ob vegetarisch, vegan, süße Schmankerl oder Deftiges mit regionalem Bio-Fleisch – für jeden Geschmack gibt es köstliche Angebote. Heuer wird die Verpflegung von folgenden Betrieben organisiert:

- BIO AUSTRIA Hof Niederhasler, Kirchberg i. T.
- BIO AUSTRIA Hof Zilln, Hopfgarten i. B.
- BIO AUSTRIA Hof Lumperer, Fritzens
- ALPINE ELEMENTS, Haiming

Kostenlose Heimreise!

BesucherInnen, die mit einem IVB-, ÖBB- oder VWT-Einzelticket in Papierform oder digital im Landhaus zum Infostand (Erdgeschoss) kommen oder mit untenstehendem QR-Code ein VWT-Eventticket generieren, erhalten die Rückfahrt kostenlos. Dieses Angebot gilt ausschließlich am 26. Oktober 2025 bis 24 Uhr. Außerdem kann man mit den Öffis gewinnen: Alle BesucherInnen, die zum Tag der offenen Tür mit den Öffis anreisen, können unter anderem ein VWT-KlimaTicket Tirol und Vorteils cards der ÖBB gewinnen.

Tipp: QR-Code scannen und damit kostenloses Rückfahrtticket bereits vorab selbst generieren.



Green Events Tirol ...



... ist eine Initiative von Klimabündnis Tirol und Umweltverein Tirol in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol. Der Schwerpunkt dieser Initiative liegt auf der Beratung von VeranstalterInnen. Events mit besonders nachhaltigem Engagement werden mit dem Zertifikat „Green Event“ ausgezeichnet. Der Tag der offenen Tür im Landhaus ist heuer bereits zum neunten Mal zertifiziert.

Barrierefrei dabei!

Damit am 26. Oktober alle Menschen gleichermaßen teilnehmen können, wird der Tag der offenen Tür auch dieses Jahr wieder möglichst inklusiv gestaltet.

Gebärdensprache als fester Bestandteil des Programms

In Absprache mit dem Gehörlosenverband Tirol und der Servicestelle Gleichbehandlung und Antidiskriminierung werden folgende Programmpunkte in Österreichische Gebärdensprache (ÖGS) gedolmetscht:

Eröffnung durch Landeshauptmann Anton Mattle und Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann – 10 Uhr, Haupteingang Landhaus

Vorführung des Einsatzkommandos Cobra – 10.45 Uhr, Landhausplatz

„Euregio-Gesundheitsstraße“ – 11.30 Uhr, Treffpunkt Infostand, Foyer Erdgeschoss

Kinderprogramm: Kasperl und Truffaldino – 15 Uhr, Landhausplatz (Bühne)

Darüber hinaus stehen den ganzen Tag über vier DolmetscherInnen zur Verfügung, die bei Bedarf auch Führungen begleiten oder bei Gesprächen an Informationsständen unterstützen. **Bitte wenden Sie sich hierfür an die MitarbeiterInnen des Infostandes im Erdgeschoss.**



Warum Gebärdensprache?

Für viele gehörlose Menschen ist die Gebärdensprache nicht bloß ein Hilfsmittel, sondern ihre Erstsprache – und damit ein wichtiger Teil ihrer Identität. Seit 2005 ist die Österreichische Gebärdensprache als eigenständige Sprache in der Verfassung anerkannt.

Mobile Höranlagen zum Verleih

Im Rokokosaal (2. Stock) können am Tag der offenen Tür mobile Höranlagen ausgeliehen werden (gegen Vorlage eines Ausweises und Unterschrift). Sie bestehen aus Mikrofon und Empfänger und übertragen die gesprochene Sprache direkt auf Hörgeräte oder Cochlea-Implantate. Damit wird die Verständlichkeit erheblich verbessert. Alle Personen (ob mit oder ohne Hörbehinderung) können die Anlage mit handelsüblichen Kopfhörern nutzen.

Unterwegs im Landhaus ohne Hindernisse

Alle geöffneten Bereiche sind am Tag der offenen Tür auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich. Im Gebäude gibt es mehrere Aufzüge, bei kleineren Treppen stehen entweder rollstuhltaugliche Rampen, Treppenlifte oder im Ausnahmefall ein alternativer Weg zum Ziel zur Verfügung. Ebenso verfügt jedes Stockwerk im Landhaus über rollstuhlgerechte Toiletten. Dies gilt auch für Personen mit einer Sehbehinderung. Bei Fragen helfen die MitarbeiterInnen am Infostand im Erdgeschoss.

Mehr Infos zur Barrierefreiheit im Landhaus:
[tirol.gv.at/unsereBarrierefreiheit](https://www.tirol.gv.at/unsereBarrierefreiheit)



Alles rund um Barrierefreiheit und Inklusion ...

... erfahren Sie bei der Servicestelle Gleichbehandlung und Antidiskriminierung, die im Rokokosaal (2. Stock) mit einem Infostand vertreten ist und auch die mobilen Höranlagen ausgibt.

Dort informieren die MitarbeiterInnen über die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Tirol und nehmen gerne Fragen oder Anregungen entgegen.





Führungen im und rund um das Landhaus – das erwartet Sie!

Ausstellung „Leokadia Justman. Brechen wir aus! Als polnische Jüdin auf der Flucht in Tirol“

- 📍 Landhaus 1, 1. Stock
- 🕒 11 und 13 Uhr
- 👤 Kurator Niko Hofinger, max. 25 Personen pro Termin
- 🎫 Nur mit Ticket! (erhältlich beim Infostand, Landhaus 1 im Erdgeschoss)

Digitale und interaktive Ausstellung im Euregio-Infopoint

- 📍 Euregio-Infopoint, Wilhelm-Greil-Straße 17
- 🕒 11, 12, 13, 14 und 15 Uhr
- 👤 max. 20 Personen pro Termin
- 🎫 Anmeldung erforderlich, beim Euregio-Stand am nördlichen Landhausplatz bis 30 Minuten vor Beginn des jeweiligen Termins oder online unter [tirol.gov.at/euregio-tdot25](https://www.tirol.gov.at/euregio-tdot25)

Leitstelle Tirol

- 📍 Leitstelle Tirol, Hunoldstraße 17a
- 🕒 11, 12.30, 14 und 16 Uhr
- 👤 max. 25 Personen pro Termin
- 🎫 Nur mit Ticket! (erhältlich beim Infostand, Landhaus 1 im Erdgeschoss), Shuttlebusse ab Bushaltestelle Bozner Platz Richtung Leitstelle (siehe Seite 2)

Landtagssitzungssaal

- 📍 Landtagssitzungssaal, Landhaus 1, 2. Stock
- 🕒 11, 12.30, 14 und 16 Uhr
- 👤 keine Begrenzung der TeilnehmerInnen
- 🎫 keine Anmeldung bzw. kein Ticket erforderlich

Georgskapelle

- 📍 Georgskapelle, Treffpunkt Kapelleninnenhof, Eingang Maria-Theresien-Straße
- 🕒 11.45 und 15.45 Uhr
- 🎫 keine Anmeldung bzw. kein Ticket erforderlich

Tag der offenen Tür – auch in den Tiroler Landesmuseen

Tauchen Sie bei freiem Eintritt in die Museumswelt ein und lernen Sie die Häuser und Sammlungen der Tiroler Landesmuseen von einer neuen Seite kennen. Abwechslungsreiche Führungen, Präsentationen und Workshops bringen Ihnen die Highlights der Museen sowie die aktuellen Ausstellungen näher. Alle Führungen dauern circa 30 Minuten. Mit der App der Tiroler Landesmuseen können Sie die Museen auch auf eigene Faust erkunden.

Tiroler VOLKS-KUNSTMUSEUM

9 bis 17 Uhr

Kinderquiz „Fragen der Gerechtigkeit“

11 Uhr

Führung* „Kaddisch. Oskar Stocker – Luis Rivera“

12 Uhr

Führung* bei der Installation von AliPaloma „Museums-Satellit“

13 Uhr

Führung* durch das Volkskunstmuseum

13 bis 16.30 Uhr

Familienwerkstatt „Ideen lernen fliegen“

15 Uhr

Führung* durch die Ausstellung „Gerecht? Geschichten über soziale Ungleichheiten“

HOFKIRCHE

14 Uhr

Familienführung* „Coole Typen“

16 Uhr

Führung* durch die Hofkirche



ZEUGHAUS

9 bis 17 Uhr

Kinderquiz „Entdecke die Schätze des Zeughauses“

11.30 Uhr

Führung** durch das Zeughaus

13 bis 16.30 Uhr

Familienworkshop „Zeughaus der Zukunft – Deine Ideen, Deine Stadt“

15.30 Uhr

Themenführung** „Zwischen neuen Geräten und alten Denkmustern – die Wirtschaftswunderzeit“

TIROL PANORAMA MIT KAISERJÄGER-MUSEUM

9 bis 17 Uhr

Kinderquiz „Musik liegt in der Luft“

13 bis 16.30 Uhr

Familienwerkstatt „Kreative Töne. Musikinstrumente selbst gemacht“

11 Uhr

Führung*** durch die Ausstellung „Spielweisen. Was Blasmusik sein kann“

11.30 bis 12.30 Uhr

Instrumentenpräsentation „Klapphorn (2018), Nachbau nach einem Original aus der Musiksammlung (um 1820)“

14 Uhr

Führung*** durch die Sonderausstellung „Hosenrolle? Frauen im Porträt zwischen 1809 und 1918“

16 Uhr

Führung*** durch das Riesenrundgemälde

* Treffpunkt im Foyer/Kassa Tiroler Volkskunstmuseum

** Treffpunkt im Foyer/Kassa Zeughaus

*** Treffpunkt im Foyer/Kassa Das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum



LAND
TIROL

26. Oktober 2025
Tag der offenen Tür.

10 bis 17 Uhr, Landhaus

Highlights

- Offene Türen bei der Landesregierung
- Einblicke in die Euregio und ihre Projekte
- Einsatzorganisationen und Einsatzkommando Cobra
- Beratung und Information – von ID Austria bis hin zu Förderungen
- Mobiles Pass- und Führerscheinamt
- Bluatschink-Kinderkonzerte

Tiroler  **Tageszeitung**

präsentiert:
„LEMO“ – Konzert
am Landhausplatz.

Beginn 18 Uhr,
Eintritt frei!



Das Programm am Tag der offenen Tür im Landhaus finden Sie laufend aktualisiert online unter:

tirol.gv.at/tagderoffenentuer